


COLLEGE MGR F.X. VOGT		ANNEE SCOLAIRE:2022-2023
DEPARTEMENT DE LVII	CONTROLE DU 30/09/2023	COEF:3
EPREUVE D'ALLEMAND	CLASSE 2NDE A4	DUREE:2h

N.B : Traiter toute l'épreuve sur votre feuille de composition.

TEXT : Familie im Wandel.

Vor 100 Jahren war die Familie die wichtigste Form des Zusammenlebens. Familien mit fünf, sechs, oder sieben Kindern waren ganz normal. Heute sind die Familien in der Regel viel kleiner. Trotzdem ist für die meisten Menschen die Familie weiterhin wichtig. Denn bei Umfragen steht für fast 90% der Bevölkerung die Familie an erster Stelle.

Familie im engeren Sinne sind Vater, Mutter und Kinder. Man spricht auch von der Kernfamilie. Erst in einem erweiterten Sinne kommt die Verwandtschaft, das heißt die Großeltern, die Tanten, Onkel, Cousins und Cousinen, hinzu. Wenn man heiratet, sagen die neuen Verwandten, dass man nun zur Familie gehört.

In Deutschland, Österreich und der Schweiz gibt es heute vor allem Familien mit einem oder zwei Kindern. Statt der Großfamilien früherer Zeiten sind solche Kleinfamilien heute üblich. In Deutschland, Österreich und der Schweiz betrachten sich derzeit fast ein Drittel der Menschen über 14 Jahre als Single. Sie haben also keinen Partner/ keine Partnerin und keine feste Beziehung. In Deutschland leben über 20% in einem sogenannten Ein-Personenhaushalt. Doch auch von denen, die in einer Partnerschaft leben, wollen oder können nicht alle eine Familie gründen und Kinder bekommen. Deshalb gibt es auch viele kinderlose Beziehungen. So sind beispielsweise in der Schweiz 23% der Frauen zwischen 35 und 45 Jahren kinderlos.

Wer eine Beziehung hat und vielleicht sogar Ja zur Familie sagt, der muss trotzdem nicht unbedingt Ja zur Ehe sagen. Einige wollen eine Beziehung und auch Kinder, aber nicht heiraten. Sie bilden eine Lebenspartnerschaft. Entsprechend steigt die Zahl der unehelichen Geburten: In Westdeutschland wird etwa ein Viertel, in Ostdeutschland mehr als die Hälfte der Kinder unehelich geboren.

I- LESEVERSTEHEN. 12Punkte.

a) Richtig oder falsch? Zelle(n) bitte angeben. 8Punkte.

- 1- Für die meisten Menschen ist Familie nicht mehr so wichtig.
- 2- Verwandte wie Cousins und Cousinen gehören zur Kernfamilie.
- 3- Heutzutage gibt es viele Kleinfamilien.
- 4- Unehelich geborene Kinder haben keine Eltern.

b) Was passt zusammen? 4 Punkte

- 1- Zu einer Kleinfamilie gehören a) nennt man sie „Single“.
- 2- Paare ohne Kinder b) Vater, Mutter und ein oder zwei Kinder
- 3- Wenn Menschen alleine leben, c) leben sie in einer Großfamilie.

4- Wenn Eltern mehr als vier eigene Kinder haben, d) leben in einer kinderlosen Beziehung

Teil 2-MEDIATION/8 P

1-Ins Französische.4P

Vor 100 Jahren war die Familie die wichtigste Form des Zusammenlebens. Familien mit fünf, sechs oder sieben Kindern waren ganz normal. Heute sind die Familien in der Regel viel kleiner. Trotzdem ist für die meisten Menschen die Familie weiterhin wichtig.

2-Ins Deutsche.4P

Je viens d'une petite famille avec seulement trois enfants. Mes parents sont responsables et s'occupent toujours bien de nous. Mais parfois ils sont autoritaires pour les notes scolaires.

Teil3: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK/ 12P

N.B: Die beiden Themen sind obligatorisch.

Thema 1: Sind Sie für oder das Leben in einer Großfamilie? Beschreiben Sie die Vor- und Nachteile dieser Zusammenlebensform in einem kohärenten Text von minimal 12 Zeilen. 5P.

Thema2: Was machen Sie konkret, um friedlich mit ihren Eltern zu Hause zu leben? Schreiben Sie einen kohärenten Text von minimal 12 Zeilen, in dem Sie 4 konkrete Vorschläge angeben. Die unter Klammern stehenden Adjektive oder Eigenschaften könnten Ihnen helfen: (gerecht, tolerant, offen, nett, wahr, aufrichtig, respektvoll, verständnisvoll, kompromissbereit, gehorsam, ehrlich...) 7P

Teil 4- STRUKTUREN VON KOMMUNIKATION 8P

A-WORTSCHATZ 4P

1-Wie heißt das Gegenteil von: **ehrlich, ordentlich, ledig, streng.** 2P

2-Ergänzen Sie den Text mit **Ratschläge – Enttäuschung – faul – zornig-fleißig.** 2 P

Sabine ist sehr.....in der Schule, sie arbeitet nicht gern. Heute kriegt sie eine sehr schlechte Note in Mathe. Es ist leider eine große zu Hause. Der Vater ist sehr....., aber die Mutter tröstet Ngono und gibt ihr ein paar Ratschläge.

B-GRAMMATIK 4P

1-Konjugiere das Modalverb **mögen** richtig.

Präsens Indikativ Präteritum Konjunktiv II

Ralf Schokoladen kaufen.1P

2-Füllen Sie die richtige Antwort unter Klammern aus.1P

Ralf und Mariodiskutieren.....(von,auf,über)die Unordnung zu Hause. Sie diskutieren.....(wortüber,worüber,übers).

2-Ergänzen Sie mit der richtigen Form.2P

In jed.....(e, er, em) Familie gibt.....(sich,er,es) Konflikte.Kinder(in,von,auf) heute.....(haben,sind,wollen) frech und stur geworden und Eltern ihrerseits verstehen nicht die Problem.....(en,e, -) von Ihr.....(e,en,er) Kinder.....(n, -,en).Die beid.....(e,en,er) Generationen sollen mehr dialogieren.